TECHNIK/WERKSTÄTTEN

Technische Direktion Konstanze Gindl* | *Mitarbeit Technische Direktion* Alexander Maxein | *Ausstattungsleitung* Hannes Neumaier*, Melanie Slabon | *Technische Leitung Produktion* Andrea Radisch* | *Bühnentechnik* Marcus Riedel*, Jenny Zentner, Josef Dettmar | *Beleuchtung* Lothar Neumann*, Leah Elise Christ, Felix Eschke | *Ton* David Ludz*, Indra Bodnar*, Tim Klöpper | *Maske* Carmen Bartsch-Klute* | *Requisite* Silvia Meier*, Katharina Akitani Gbogbo | *Schneidereien* Annette Reineking-Plaumann*, Egon Voppichler*, Philipp Winkler | *Werkstättenleitung* Werner Marschler* | *Tischlerei* Johannes Niepel*, Dietmar Ernst* | *Malsaal* Thomas Mache | *Schlosserei* Joachim Stief* | *Dekoration* Danja Eggers-Husarek, Anita Quade

* Abteilungsleiterin/Abteilungsleiter

IMPRESSUM

TfN • Theater für Niedersachsen
Theaterstraße 6, 31141 Hildesheim
www.tfn-online.de | Spielzeit 2018/19

Intendant Jörg Gade | *Prokurist/-in* Claudia Hampe, Florian Ziemen | *Redaktion* Cornelia Pook | *Textnachweis* Heinrich von Kleist: Sämtliche Werke und Briefe, Band 2 (hrsg. von Helmut Sembdner). München 1994, Seite 682 f. | *Probenfotos* Duncan Joshua Emmelmann | *Titelbild* LOOK//one GmbH | *Layout* Jolanta Bienia

Fotografieren sowie Ton- und Bildaufzeichnungen sind nicht gestattet und verstoßen gegen das Urheberrechtsgesetz.

Bei dieser Vorstellung kommen hochfrequente Lichteffekte zum Einsatz.

Gefördert durch:

Niedersachsen | Stadt Hildesheim | Landkreis Hildesheim

Medienpartner:

NDR 1 Niedersachsen | Hallo Niedersachsen

Sponsoren/Partner:

Technik Werft | Audio Werft | Event Werft | Elektro Lindemann | Ihr Partner für Energie EVI | Fissoan AG textilpflege | Freunde des Theater für Niedersachsen e. V. | gbg wohnen in Hildesheim | kwg Zuhause um Hildesheim | Novotel Hildesheim | Sparkasse Hildesheim Goslar Peine | Van der Valk Hotel Hildesheim | VGH | Vision connect | Volksbank eG | Volksbank Hildesheimer Börde eG | Zingel-Optic Augenoptik & Hörakustik

MICHAEL KOHLHAAS

SCHAUSPIEL NACH HEINRICH VON KLEIST

Spielzeit 2018/19

MICHAEL KOHLHAAS

Schauspiel nach der Novelle von Heinrich von Kleist aus dem Jahre 1810
Bühnenfassung von Moritz Nikolaus Koch

PREMIERE 1. Mai 2019, Großes Haus
AUFFÜHRUNGSDAUER ca. 2 Stunden 20 Minuten, inklusive einer Pause

INSZENIERUNG UND AUSSTATTUNG Moritz Nikolaus Koch
MUSIK + SOUND Oliver Niess
DRAMATURGIE Cornelia Pook

ENSEMBLE
Erzähler I (Michael Kohlhaas) Dennis Habermehl
Erzähler II (alle anderen) Dieter Wahlbuhl
Bühnenmusiker Oliver Niess

Regieassistenz, Abendspielleitung und Inspizienz Melanie Schweinberger
Soufflage Stella Bruck
Regiehospitanz Rebekka Theis, Duncan Joshua Emmelmann

„Wenn man überlegt, daß wir ein Leben bedürfen, um zu lernen, wie wir leben müßten, daß wir selbst im Tode noch nicht ahnden, was der Himmel mit uns will, wenn niemand den Zweck seines Daseins und seine Bestimmung kennt, wenn die menschliche Vernunft nicht hinreicht, sich und die Seele und das Leben und die Dinge um sich zu begreifen, wenn man seit Jahrtausenden noch zweifelt, ob es ein *Recht* gibt – kann Gott von solchen Wesen *Verantwortlichkeit* fordern? Man sage nicht, daß eine Stimme im Innern uns heimlich und deutlich anvertraue, was recht sei. Dieselbe Stimme, die dem Christen zuruft, seinem Feinde zu vergeben, ruft dem Seeländer zu, ihn zu braten, und mit Andacht ißt er ihn auf – Wenn die Überzeugung solche Taten rechtfertigen kann, darf man ihr trauen?“

Heinrich von Kleist (1777-1811) an Wilhelmine von Zenge, 15. Juli 1801